

Forschungsteam



Prof. Dr. Andrea Liese

Professorin für Internationale Organisationen und Politikfelder
andrea.liese@uni-potsdam.de
+49 331 977-4684



Dr. Per-Olof Busch

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Post-Doc) und Lehrbeauftragter
per-olof.busch@uni-potsdam.de
+49 331 977-4637



Hauke Feil, M.A.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
hauke.feil@uni-potsdam.de
+49 331 977-4633



Jana Herold, M.A.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
jana.herold@uni-potsdam.de
+49 331 977-3326

Universität Potsdam
Professur für Internationale Organisationen und Politikfelder
August-Bebel-Str. 89
14482 Potsdam
Deutschland

Tel: +49 331 977-4684
Fax: +49 331 977-4673
E-Mail: lsio.ipa@uni-potsdam.de
<http://www.uni-potsdam.de/intorg/>



Internationale Verwaltungsstäbe als Experten in der Agrar- und Finanzpolitik?

Ein Forschungsprojekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft
Durchgeführt vom Lehrstuhl für Internationale Organisationen
und Politikfelder der Universität Potsdam

2014-2017

Partnerinstitutionen:



Ziel des Forschungsprojekts

HINTERGRUND

Die Sekretariate Internationaler Organisationen, auch „internationale Verwaltungsstäbe“ genannt, werden häufig als Experten und wichtige Wissensquellen innerhalb ihrer Tätigkeitsfelder beschrieben. Wenig ist jedoch darüber bekannt, ob diese Einschätzung von den Mitgliedstaaten der Internationalen Organisationen geteilt wird.

FORSCHUNGSZIEL

Vor diesem Hintergrund untersucht das Forschungsprojekt, wie nationale Verwaltungen das Expertenwissen und die Politikempfehlungen dieser Sekretariate wahrnehmen und bewerten. Zudem sollen mögliche Unterschiede in diesen Wahrnehmungen und Bewertungen zu unterschiedlichen Sekretariaten in verschiedenen Politikfeldern erklärt werden.

Schließlich wird unsere Forschung zum besseren Verständnis der Frage beitragen, wann, wie und warum das Expertenwissen und die Politikempfehlungen der Sekretariate von Bedeutung für die nationale und internationale Politikgestaltung sind.

Durch die globale Reichweite unserer Umfrage können wir die Antworten nach unterschiedlichen Gruppen von Staaten und unterschiedlichen politischen und wirtschaftlichen Systemen der Staaten auswerten.

ERGEBNISSE UND RELEVANZ

Die Ergebnisse werden von Interesse sein sowohl für Experten der politischen Praxis (einschließlich Staatsbediensteter und Angestellter Internationaler Organisationen) als auch für Wissenschaftler, welche die Rolle und den Einfluss verschiedener Internationaler Organisationen sowie die Relevanz ihres Wissens untersuchen.

Projekthintergrund und Finanzierung

Das Forschungsprojekt ist Teil der Forschergruppe „Internationale Verwaltung. Entstehung und Entwicklung von Verwaltungsmustern und ihr Einfluss auf die internationale Politikgestaltung“, die von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird. Die DFG ist eine renommierte, selbstverwaltete und unabhängige Einrichtung zur Forschungsfinanzierung und europaweit die Größte ihrer Art.

Die Forschergruppe umfasst Politik- und Verwaltungswissenschaftler, die in sieben Projekten an sechs Universitäten in ganz Deutschland tätig sind. Jedes Projekt analysiert die Sekretariate Internationaler Organisationen mit einem unterschiedlichen Fokus und aus einer anderen Perspektive, jedoch unter einem gemeinsamen theoretischen und konzeptionellen Rahmen.

Weitere Informationen zur Forschergruppe finden Sie unter:
<http://www.ipa-research.com>

Forschungsmethodik

AUSWAHL DER BEFRAGTEN

Das zentrale Forschungsinstrument ist eine weltweite Umfrage unter Mitarbeitern nationaler Behörden aus 120 Ländern. Um ein möglichst ausgewogenes und repräsentatives Bild zu erhalten, wurden die Länder zufällig ausgewählt. Die Umfrage richtet sich an die nationalen Behörden, die für bestimmte thematische Schwerpunkte im Bereich Agrar- und Finanzpolitik zuständig sind. In jedem Land wird die Umfrage deshalb denjenigen Mitarbeitern zugeschickt, die für den jeweiligen thematischen Schwerpunkt hauptverantwortlich sind. Befragt werden somit verschiedene nationale Ministerien sowie - im Falle von Finanzpolitik - die jeweilige Zentralbank.

ANALYSE DER UMFRAGE

Die Antworten werden aggregiert analysiert, wobei wir Methoden der deskriptiven Datenanalyse und der Inferenzstatistik verwenden. Daten und Ergebnisse werden nicht auf nationaler Ebene veröffentlicht und es wird nicht möglich sein, Antworten von einzelnen Befragten, nationalen Behörden oder Ländern zurückzuverfolgen. Damit ist allen Befragten eine vollständige Anonymität garantiert.

UNTERSUCHUNGSGEBIETE

Die zwei Politikfelder und acht thematischen Schwerpunkte wurden ausgewählt aufgrund ihrer Relevanz für sämtliche Länder, ungeachtet ihres Entwicklungsstands und ihrer unterschiedlichen wirtschaftlichen, sozialen und politischen Indikatoren. Die Auswahl der Sekretariate der Internationalen Organisationen richtete sich danach, ob ein Sekretariat in den verschiedenen thematischen Schwerpunkten Expertenwissen und Politikempfehlungen kommuniziert. Gleichermaßen wurden die Befragten in den jeweiligen Ländern ausgewählt, da sie in den betreffenden nationalen Behörden für diese thematischen Schwerpunkte zuständig sind.

AGRARPOLITIK

Thema: Agribusiness • Biodiversität • Bioenergie • Klimawandel

Sekretariate: FAO • IFAD • OECD • UNCTAD • UNEP • Weltbank

FINANZPOLITIK

Thema: Bankenregulierung • Schuldenmanagement • Steuerpolitik
• Währungspolitik

Sekretariate (alle Themen): IWF • OECD • Weltbank

Sekretariate (ausgewählte Themen): ADB • AfDB • ASBA • ATAF • BIS • CIAT • CEMLA • EZB • IADB • IOTA
• UNCTAD • UN DESA